

Sicherheits-Briefing**• Der Notfall-Plan**

Die nachfolgend zwei benannten Personen, sind im Ernstfall (z. B. plötzlicher Starkregen mit Sturmböen) verantwortlich für den reibungslosen Ablauf der umzusetzenden Sicherheitsmaßnahmen.

1. Person (Vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift:

2. Person (Vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift:

• Spanngurte und Gummischlaufen

1. Lege ein paar Ersatz-Gummischlaufen an einen trockenen Ort griffbereit.
2. Falls sich ein Spanngurt durch Vibrationen auch nur minimal lockert, muss dieser dringend nachgezogen werden.

2. Live-Überwachung während der Veranstaltung**• Die "Luv"-Seite blockieren**

Halte die Seite, aus der der Wind direkt kommt (Luv), strikt geschlossen. Dort darf kein Spalt offen sein, da sich das Zelt sonst wie ein Fallschirm aufbläht.

• Die "Lee"-Seite als Ventil nutzen

Die dem Wind abgewandte Seite (Lee) – oder zumindest die Öffnungen an dieser Seite – können komplett geöffnet werden. Das sorgt für einen angenehmen Luftaustausch und sorgt dafür, dass eventuell eingedrungener Wind sofort wieder entweichen kann, ohne Druck auf die Dachplane auszuüben.

• Eingänge kontrollieren

Nutze als Ein- und Ausgang für die Gäste ausschließlich die windabgewandte Seite.

3. Reißleine ziehen

Ab Windstärke 6 bzw. ab 39 km/h

1. Gäste evakuieren: Bringe die Gäste ins Haus oder an einen festen Ort. Sicherheit geht vor Sachschaden. Der Aufenthalt von Personen im und am Zelt zu untersagen
2. Seitenwände aushängen und Türen der Giebelseiten öffnen (Falls gefahrlos möglich): Wenn der Wind zu heftig wird, öffne die Klett- und/oder Gummiverschlüsse der Seitenwände und nehme diese komplett ab. Dadurch fällt der Druck schlagartig ab und das Gestell mit der Dachplane steht sofort wieder absolut stabil.

Mit ihrer Unterschrift bestätigen alle Parteien (Kunde und die beiden oben benannten Personen) das Sicherheits-Briefing gelesen, erhalten und verstanden zu haben. Das Sicherheits-Briefing wird an den Kunden und an beide oben benannten Personen ausgehändigt, der Erhalt wird ebenfalls mit Unterschrift bestätigt.

Kunde, Ort/Datum/Unterschrift

Person 1, Ort/Datum/Unterschrift

Person 2, Ort/Datum/Unterschrift